

Achtung: Sperrfrist heute, 3. 2. 2006, 17.00 Uhr!

Detlef Buder und Bernd Schröder:

Ausbau des Husumer Hafens stärkt Stadt und Wirtschaft

Zu der Einigung zwischen der Stadt Husum und dem Wirtschaftsministerium über den Ausbau des Husumer Hafens zu einem Service-Hafen für Windkraft-Anlagen, erklären der Westküsten-Abgeordnete und hafenpolitische Sprecher der SPD-Landtagsfraktion, Detlef Buder, und der wirtschaftspolitische Sprecher Bernd Schröder:

Wir freuen uns, dass die Stadt Husum und das Wirtschaftsministerium über den Ausbau des Husumer Hafens Einvernehmen erzielt haben. Damit können die Vorbehalte des Ministeriums hinsichtlich der Förderfähigkeit des Ausbaus zurückgenommen werden. Wir erwarten von dem geplanten Servicehafen positive Auswirkungen auf die Entwicklung Husums und seines wirtschaftlichen Umfelds. Die Einigung auf den Ausbau ist ein klares Signal an Offshore-Anlagenbauer, dass Husum ein sicherer Standort ist. Nun sind sie am Zuge.

Die ersten Schritte für die Umsetzung der Ausbaupläne können nun eingeleitet werden. Da der Ausbau nach einem Stufenplan erfolgen soll, bleibt auch künftig die Option, bei Bedarf noch weiter auszubauen.

Unser Einsatz für Husum hat sich gelohnt, und die Diskussionen im Parlament und in der Region haben zu einem positiven Ergebnis geführt. Wir hoffen, dass nunmehr die Bedenken der Anlieger ausgeräumt werden können und es auch zu einer gütlichen Einigung mit den Klägern kommt.